

Halde-Zyt

Mitteilungsblatt 4/2022

21. Jahrgang
erscheint 4 mal jährlich
Dezember 2022 bis Februar 2023



Superheldinnen und Superhelden

Text: M. Rechsteiner, A. Weinhold, S. Baumgartner

Das Kindertageslager in der Halden im Oktober war ein voller Erfolg. 36 Kinder nahmen daran teil und vergnügten sich bei schönstem Herbstwetter.

Am ersten Tag durften die Kinder in den Gruppen ihre Räume einrichten und Gruppennamen erfinden. Sie duellierten sich und lernten ihre Superkräfte kennen. Ein Dr. Salzig kam, der alle Süßigkeiten der Welt stehlen wollte. Sie haben den Dr. Salzig zum Schwitzen gebracht und ihm die Süßigkeiten vom Dokortittel weggerissen.

Am zweiten Tag machten sich die Heldinnen und Helden auf den Weg und sammelten insgesamt über 23 Kilo Abfall an den Wegesrändern. Das Sammeln ging gleich weiter: Beim Bauernhof der Familie Hörler im Schaugentobel angekommen, sammelten sie manchen Korb mit Äpfel. Als Belohnung gab es feine, selbstgemachte Apfelküchlein.

Am dritten Tag malten die Heldinnen und Helden eine grosse Fotowand, folgten anschliessend Spiderman in den Wald und konnten ihn fangen! Am Mittag wurde gebrätelt und zum Dessert gab es die legendären KiLa- Schoggibananen und Marshmallows.

Am vierten Tag gab es verschiedene Workshops, bei denen fleissig gebastelt wurde. Am Nachmittag bereiteten sich die Kinder auf das grosse Heldinnen- und Heldenfest vor. Das Highlight des Tages waren die leckeren Waffeln, von denen sie nicht genug bekamen.

Für uns Leiterinnen war es schön zu sehen, wie die Kinder einander geholfen haben, welche Kräfte sie entdecken und entwickeln konnten und waren sehr froh und dankbar, dass alles so reibungslos verlief.

Wir freuen uns aufs nächste Jahr und bedanken uns herzlich bei allen Freiwilligen, Bäcker*innen, Kreativen, Unterstützer*innen, und dem Leitungsteam mit den Jungleiterinnen, ohne die ein solches Lager nicht möglich wäre!

Kila-Song: Atemlos durchs Kila

Mir züched durs Quartier und dur Natur,
mir sind zeme starch, das isch üsi Kultur - Oho, oho -
Ich schlüss nöd mini Auge, ich bin wach und hilfsbereit,
das isch üses Motto, mir wönd Gerechtigkeit - Oho, oho -
Jo, es isch scho ziemlich krass, i dem Kila hend mir Spass.
Zeme chömed mir sehr wiit, das isch üsi Züit.

Atemlos und es kracht

Spür, was d Halde mit dir macht.

Atemlos, schwindelfrei

Zeme sind mir nöd ellei (Refrain)

Mir sind super Chinde, spieled, sueched, findet,
Alles was ich bin, teil ich mit dir.

Mir sind unzertrennlich, irgendwie unsterblich,
chumm nimm mini Hand, ich helfe dir.

Atemlos und es kracht...



Haldeblitz: Weihnachtsbesuch

Text: Matthias Wenk

Wo schlummert denn eigentlich Ihre Weihnachtskrippe das Jahr über, wenn nicht Weihnachten ist?! Die der Halden ist in einem der Schränke im Saal gut verwahrt. Doch die Figuren schlummern dort keineswegs: immer wieder holen wir sie aus dem Schrank, um mit ihnen im Unterricht oder in Gottesdiensten Bibelgeschichten nachzuspielen. Es ist spannend, miterleben zu dürfen, wie die Krippenfiguren in neue Rollen schlüpfen. Da wird aus dem Engel ein erwachsener Jesus oder der Hirte wird auch mal zu Johannes dem Täufer. Immer wieder staune ich darüber, dass für die Kinder die Figuren beim Spiel wirklich lebendig werden – für mich übrigens auch!

Dieses Jahr aber bleiben unsere Krippenfiguren an Weihnachten wohl behütet in ihrem Schrank, denn wir bekommen Besuch – einen Besuch, der bleibt! Der Künstler Mario Campigotto hat uns aus dem Stamm einer Birke, die am Ostfriedhof dem Sturm zum Opfer gefallen ist, eine neue Krippe gestaltet – schlicht und berührend. Unsere neuen Krippenfiguren freuen sich über Ihren Besuch!

Umwelttipp: Brot eine 2. Chance geben

Text: Julia Brunn, Praktikantin Cityseelsorge

Wir hatten doch alle schon mal mehr Brot zuhause, als wir essen konnten. Oder vielleicht hat einfach nur das Leben unsere Pläne durchkreuzt und wir hatten keine Zeit, das gekaufte Brot aufzuesen, bevor es hart und trocken wurde. Warum dem Brot keine zweite Chance geben? Nicht nur indem man Paniermehl daraus macht, sondern leckere Guetzli!

Das Rezept ist überaus simpel, man braucht keine Waage oder einen Messbecher. Trotzdem gebe ich das Rezept mit Masseinheiten an, allerdings sind diese komplett variierbar. Je trockener das Brot ist, desto mehr Wasser wird benötigt. Das Brot muss gemahlen oder verkleinert werden, zum Beispiel mit einem Mixer. Das Wichtigste ist, dass der Teig knetbar wird und sich ohne grossen Aufwand zu Guetzli formen lässt.

Zutaten für den Basisteig:

- 160g altes Brot, gemahlen
- 1 TL Backpulver
- 4-5 EL Wasser

Zutaten für den Geschmack:

- 100g Schokolade deiner Wahl, verkleinert
- 120g Zucker
- 1 EL Zimt

Es ist jede gewünschte Geschmacksrichtung möglich. Wir haben Zimt und Schokolade verwendet, aber man könnte zum Beispiel auch Vanillezucker benutzen. Es wäre auch möglich, sie salzig zu machen, indem man z.B. geriebenen Käse und Tomaten untermischt. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Ich wünsche ganz viel Spass beim Ausprobieren und en Guete!

HaldenForum 2022: So schaffen wir Raum für eine lebendige Zukunft

Text: Matthias Wenk

Dieses Jahr konnten wir am Abend des 20. Septembers endlich wieder einmal zu einem HaldenForum einladen. Einmal mehr war es toll zu sehen, wie engagiert Sie, unsere Gemeindeglieder, mitdenken und mitgestalten. Im Februar 2022 hat die Katholische Kirchgemeinde St. Gallen den Prozess «Räume und Infrastruktur» gestartet. Roman Rieger von der Arbeitsgruppe «Zukunftsprozess 2030» hat uns deren Ergebnisse und Überlegungen vorgestellt. Und natürlich hatten wir mit Peter Graf, dem Präsidenten der Kirchenvorsteherschaft Tablat, auch einen Verantwortlichen unserer reformierten Kirchgemeinde eingeladen.

Es wurde intensiv und kreativ diskutiert: So konnten sich alle Teilnehmenden vorstellen, die Büros der Mitarbeitenden in die Haldenkirche zu verlegen – dezent, mobil und so, dass die Ausstrahlung des Gottesdienstraumes nicht gestört wird. Auch ein Café im Kirchenraum und vor der Kirche wurde als Idee genannt, um die Begegnung mit Gemeindegliedern möglichst niedrigschwellig gestalten zu können. Und die Küche müsste grösser werden, um das Miteinander durch gemeinsames Essen und Trinken zu pflegen und zu vertiefen. Raum für die jüngere Generation braucht eine Gemeinde der Zukunft ausserdem – Raum, der vielfältig und nicht nur von einer Gruppierung genutzt werden kann. All diese Ergebnisse fliessen in den Vernehmlassungsprozess ein sowie in die Arbeit der Betriebskommission Halden, die für das nächste Jahr eine Machbarkeitsstudie geplant hat. Das alles für eine Kirche der Zukunft!



JugendAktionsRaum Halden

Text: Manuela Rechsteiner und Jugendliche

Bereits im März 2022 startete mit einem World-Café der Prozess für die Entwicklung eines JugendAktionsRaums in der Halden. Nach einer schriftlichen Bedarfsanalyse bei allen Jugendlichen der 5. und 6. Klassen der Primarschule Halden, bei der die Bedürfnisse zur Freizeitgestaltung erhoben wurden, sind wir nun in der Entwicklung geeigneter Gefässe. Mir ist es ein Anliegen, möglichst partizipativ Angebote und Räume für Jugendliche mit unterschiedlichen Interessen zu entwickeln und auszubauen.

Nun trifft sich eine Gruppe sehr aktiver Jugendlicher freitags von 18.30 bis 22 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus an verschiedenen Orten zu verschiedenen Aktivitäten und Themen. Diverse Aktivitäten haben Platz, wie zum Beispiel selbst geplante und durchgeführte Discos (zuletzt die Silent Disco am Halden Bazar), die alkoholfreie Bar mit selbstgemixten Drinks am Johannesfeuerfest, der Minigolf-Plausch in den Drei Weihern oder ein selbst gekochtes Soli-Essen im Offenen Haus in St. Fiden. Auch ein Filmabend im Oktober fand Anklang. Es freut mich zu erleben, wie die Jugendlichen ihre Ideen und Meinungen austauschen, aktiv ihre Umwelt gestalten, sich etwas zutrauen, für andere eintreten und so über sich selbst hinauswachsen.

Nachfolgend äussern sich «unsere» Jugendlichen:

«Ich bin im Jugendtreff, weil ich gerne mit Menschen zusammen sozial arbeite. Es macht mir so fest Spass, dass ich im Jugendtreff bin und dass ich mit da sein darf.» - David

«Ich arbeite gerne mit anderen Leuten. Es macht Spass, weil wir sehr viel unternehmen. Wir erleben viel.» - Leoni

«Es macht Spass. Und die Leiterin ist nett. Und die Menschen.» - Leila

«Es ist mega cool und interessant, weil wir so vieles zusammen machen und dran so viel Spass haben.» - Rafailia

«Es macht Spass. Die Leiterin ist lustig und nett. Und es macht Spass, mit anderen Menschen zu arbeiten.» - Lara

«Ich bin im Jugendtreff, weil ich dann auch mit anderen Jugendlichen arbeiten kann. Es ist cool und macht Spass. Wir machen auch coole Aktionen.» - Lina

Veränderungen in der Halden

Text: Matthias Wenk

Nach reiflicher Überlegung und schweren Herzens habe ich mich entschlossen, die Anstellung in der Ökumenische Gemeinde Halden auf den 31. Juli 2023 zu kündigen. In den letzten Monaten ist mir sehr deutlich geworden, dass ich durch die Doppelbelastung «Pfarrreibeauftragung in der Halden und Mitarbeit in der Cityseelsorge» keiner der beiden Anstellungen in dem Masse gerecht werden kann, wie ich das gerne würde. Hinzu kommt die Tatsache, dass das Alter und der Gesundheitszustand meiner Eltern von mir in Zukunft mehr Flexibilität erfordern werden und die Gemeindegarbeit dies nur begrenzt zulässt. Ich bin sehr, sehr dankbar, dass ich mich so intensiv in und für die Arbeit der Ökumenischen Gemeinde Halden und im St. Galler Osten einbringen durfte – gemeinsam mit Euch allen. Die Erfahrungen, die ich dort machen konnte, sind für mich ein grosses Geschenk! Vor allem der konsequente ökumenische Weg, der in der Halden gepflegt wird, wird mich prägen – Gott sei Dank! Und ein ganz herzliches Dankschön auch an Euch alle!

Adventsgestaltung

Advent weckt in uns Hoffnung: Gott kommt zu uns, wird Teil dieser Welt. Ringe sollen das in diesem Jahr symbolisieren. Sie werden am grossen Kreuz der Haldenkirche angebracht, jeden Tag ein Ring. 24 Ringe bilden unsere Adventsdeko in der Haldenkirche. Die Daten sind vergeben, und die Ersten stecken bereits mitten in den Bastel-Vorbereitungen. Kommen Sie vorbei und bestaunen Sie den einzigartigen Adventskalender, gestaltet von Einzelpersonen, Vereinen, Institutionen, Klassen u.v.m., der an jedem Tag im Dezember um eine Kostbarkeit anwächst.

Ökumenisches Gemeindebüro

Rehetobelstrasse 89a, 9016 St. Gallen
Christine Huber, Telefon 071 224 07 10
Mo & Mi 8-11.30, 14-17 Uhr, Fr 8-11.30 Uhr
pfarramt.halden@kathsg.ch

Kath. Priester

vakant

Evangelische Pfarrstelle

PfarrerIn Andrea Weinhold
071 288 15 10, andrea.weinhold@tablat.ch

Pfarrreibeauftragter und Ansprechperson

Matthias Wenk, Tel. 071 224 07 11
matthias.wenk@kathsg.ch

Jugendarbeit

Manuela Rechsteiner, Tel. 071 224 07 13,
manuela.rechsteiner@kathsg.ch

Kinder- und Familienarbeit

Susanne Baumgartner, Tel. 071 280 03 41
susanne.baumgartner@tablat.ch

Katholischer Sozialdienst Ost

Offenes Haus, Greithstrasse 8, St. Gallen
Franz Niederer, Tel. 071 224 05 41
franz.niederer@kathsg.ch

Evangelischer Sozialdienst

Brigitte Heule Stv. bis 31.12.22, Tel. 071 244 93 83
Falkensteinstr. 40, 9006 St. Gallen

DANKE, DANKE, DANKE!

Einmal mehr dürfen wir dem Lotto-Team rund um Roman Willi «1000 Dank» sagen sowie allen, die am Halden-Bazar mitgewirkt haben: Danke für den tollen und engagierten Einsatz für Menschen in unserem Quartier, die in finanzielle Notlage gekommen sind. Denn der Erlös von beiden Aktionen geht auch dieses Jahr wieder an den Sozialfonds Halden. Danke vielmals!

Pfarrteam Tablat ist wieder komplett

Am Sonntag, 4. Dezember 2022, wird Pfarrer Thomas Rau, im Gottesdienst in der Kirche Grossacker um 10 Uhr in sein Amt eingesetzt. Alle sind dazu herzlich eingeladen!

In der Halden findet deshalb kein Gottesdienst statt.

Friedenslicht aus Bethlehem

Am Mittwochabend, 14. Dezember, feiern wir die Übergabe des Friedenslichtes beim Betagtenheim Halden und tauschen es gegen dessen Ring für den Adventskalender. Die Feier wird musikalisch umrahmt und von der Pfadi Fontana mit vielen Fackeln erleuchtet. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Friedenslicht-Verteilung von/mit Jugendlichen für alle am Freitag, 16. Dezember von 16 bis 20 Uhr im Grossacker beim Silberturm-Shopping, Bushaltestelle Grossacker.

Weihnachten ohne Stress

Text: Andrea Weinhold

Wer Lust und Zeit hat, ist herzlich zum Weihnachtsessen in der Halden eingeladen. Es dürfen alle kommen: Jung und Alt, unabhängig von der Religion und der Kultur. Am Samstag, 24. Dezember, um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Halden gibt es ein grosszügiges Buffet, welches uns das Restaurant Tibits offeriert. Anmeldung erwünscht, aber keine Pflicht. Ich freue mich sehr auf Sie/Dich!

Helfer*innen gesucht - für's Abholen des Weihnachtsessens beim Tibits (16 Uhr) - für's Tische-Decken - für's Essen-Wärmen und beim Bedienen Helfen. Bitte melden bei Andrea Weinhold: 071 288 15 10.

IGLU-Wochenende für Jugendliche

Am Wochenende vom 21./22. Januar 2023 heisst's «Ab in den Schnee!» Wir verbringen zusammen ein gemütliches Wochenende mit Spiel und Spass im Schnee und bauen unter fachkundiger Anleitung ein eigenes IGLU, in welchem wir dann übernachten. Je nach Schnee- und Wetterverhältnissen auf dem Gäbris oder auf der Schwägalp. Für Jugendliche ab der 5. Klasse. Kosten pro Person: Fr. 35.- KulturLegi gilt. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.yesprit.ch.

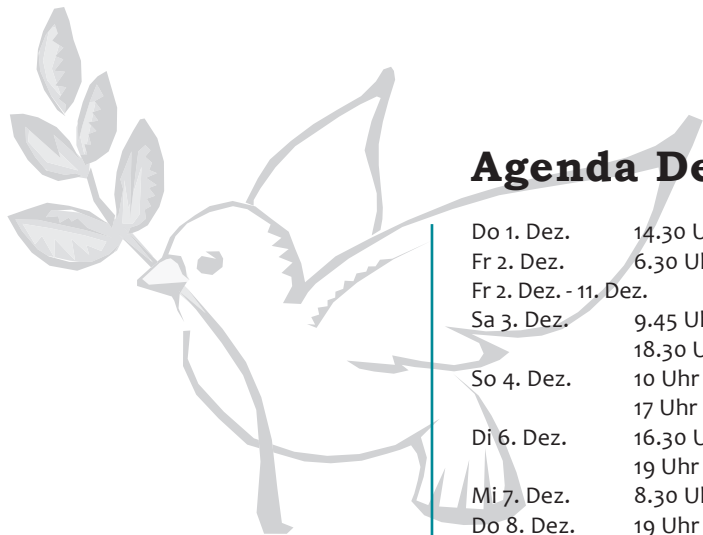
Fasnacht Halden

Nach zwei Jahren digitaler Fasnacht und Fasnacht light, hoffen wir sehr, dass wieder ein physischer, farbenfroher, lauter, bunter, musikalischer, kreativer, schräger Fasnachtsumzug quer durch's Quartier stattfinden kann! Der Umzug startet am Samstag, 18. Februar 2023, um 14.14 Uhr beim Kehrplatz Halden – am Ende der Oberhaldenstrasse. Danach feiern wir die fünfte Jahreszeit mit Musik, Spielen und einem Platzkonzert in und rund um's Gemeindezentrum Halden. Natürlich darf auch die beliebte Maskenprämierung nicht fehlen.

Unser Fasnachts-OK braucht ein Lifting!

Nachwuchsfasnächtler*innen und farbige Vögel, die das OK Haldenfasnacht in Zukunft tatkräftig unterstützen möchten, sind bei uns herzlich willkommen! Bei Interesse und für weitere Informationen wende Dich an Manuela Rechsteiner: 071 224 07 13.





Agenda Dezember 2022 - Februar 2023

Dezember

Do 1. Dez. 14.30 Uhr
 Fr 2. Dez. 6.30 Uhr
 Fr 2. Dez. - 11. Dez.
 Sa 3. Dez. 9.45 Uhr
 18.30 Uhr
 So 4. Dez. 10 Uhr
 17 Uhr
 Di 6. Dez. 16.30 Uhr
 19 Uhr
 Mi 7. Dez. 8.30 Uhr
 Do 8. Dez. 19 Uhr
 Fr 9. Dez. 6.30 Uhr
 19 Uhr
 Sa 10. Dez. 18.30 Uhr
 So 11. Dez. 9.30 Uhr
 Mi 14. Dez. 17.15 Uhr
 19 Uhr
 Do 15. Dez. 6.45 Uhr
 Fr 16. Dez. 6.30 Uhr
 16-20 Uhr
 Sa 17. Dez. 18.30 Uhr
 So 18. Dez. 11 Uhr
 17 Uhr
 Do 22. Dez. 6.45 Uhr
 Fr 23. Dez. 6.30 Uhr
 Sa 24. Dez. 16 Uhr
 17 Uhr
 18.30 Uhr
 23 Uhr

So 25. Dez. 11 Uhr
 Sa 31. Dez. 17 Uhr
 So 1. Jan. 11 Uhr
 Do 5. Jan. 18.30 Uhr
 Fr 6. Jan. 14.30 Uhr
 17 Uhr
 So 8. Jan. 10 Uhr
 11 Uhr
 Sa 14. Jan. 15 Uhr
 18.30 Uhr
 So 15. Jan. 11 Uhr
 Mo 16. Jan. 18.30 Uhr
 Do 19. Jan. 19 Uhr
 Sa 21. Jan. 18.30 Uhr
 So 22. Jan. 11 Uhr
 Sa 28. Jan. 18.30 Uhr
 Do 2. Feb. 18.30 Uhr
 So 5. Feb. 11 Uhr
 Fr 10. Feb. 18 Uhr
 Sa 11. Feb. 18.30 Uhr
 So 12. Feb. 11 Uhr
 Mi 15. Feb. 14.30 Uhr
 Do 16. Feb. 19 Uhr
 Sa 18. Feb. 14.14 Uhr
 17.17 Uhr
 So 19. Feb. 11 Uhr
 Mo 20. Feb. 18.30 Uhr
 Sa 25. Feb. 18.30 Uhr
 So 26. Feb. 11 Uhr

Januar

Februar

Seniorenprogramm: Adventsfeier in der Kirche Grossacker
 Rorate mit Flötengruppe, anschl. Frühstück (Ch. Wenk/ Team)
 Kerzenziehen im Pfarreiheim St. Fiden
 TimeOut-Anlass: Mit dem Förster im Wald und Fondue
 Taizé-Gottesdienst (A. Weinhold, Y. Joos)
 Einsetzungsgottesdienst von Pfr. Thomas Rau im Grossacker
 Musikalisch-literarische Feier zum Frieden im Grossacker
 Samichlaus im Wald, mit Anmeldung
 Adventsmeditation (M. Wenk-Schlegel)
 Fraue Zmorge - Adventsfeier; Anmeldung 071 224 07 10
 BIBELbunt in der Halden (M. Wenk)
 Rorate mit Flötengruppe, anschl. Frühstück (Ch. Wenk/ Team)
 Meditationsnacht, beginnend mit einem Gottesdienst
 Taizé-Gottesdienst (G. Marjakaj)
 Chinderfir im Begegnungszentrum Neudorf (Team)
 Friedenslichtübergabe beim Betagtenheim Halden
 Sieben Meister - ein Weg (N. Bayer)
 Rorate für Familien und Kinder, anschl. Frühstück
 Rorate mit Flötengruppe, anschl. Frühstück (Ch. Wenk/ Team)
 Friedenslichtverteilung beim Shoppingcenter Grossacker
 Taizé-Gottesdienst (M. Wenk)
 Gottesdienst mit Singkreis Halden (A. Weinhold/M. Wenk)
 Konzert A. Sennhauser und Freunde
 Rorate für Familien und Kinder, anschl. Frühstück
 Rorate mit Flötengruppe, anschl. Frühstück (Ch. Wenk/ Team)
 Weihnachtsfeier für Familien mit Kleinkindern in St. Fiden
 Familien-Weihnachtsfeier mit Krippenspiel im Neudorf
 Weihnachtsdinner für Gross und Klein im Foyer/Saal
 Christnachtfeier (A. Weinhold/M. Wenk)
 Weihnachtsgottesdienst (A. Weinhold/G. Schmucki/M. Wenk)
 Jahresübergangsritual (M. Wenk)
 Neujahrsgottesdienst (A. Weinhold)
 Offener Meditationsabend
 Seniorenprogramm: Dreikönigsfeier im Pfarreiheim St. Fiden
 Neujahrsgbegrüssung Tablat in Kirche Grossacker
 Familiengottesdienst mit Aussendung Sternsinger in St. Fiden
 Gottesdienst (H. Frick)
 TimeOut-Programm: Preisjassen
 Taizé-Gottesdienst (G. Marjakaj)
 Gottesdienst (G. Marjakaj)
 Offener Meditationsabend (M. Wenk-Schlegel)
 BIBELbunt im Grossacker (B. Müller)
 Interreligiöses Gebet (Team)
 Gottesdienst (A. Weinhold/M. Wenk)
 Taizé-Gottesdienst (A. Weinhold/Y. Joos)
 Offener Meditationsabend (M. Wenk-Schlegel)
 Gottesdienst mit Blasius-Segen (G. Marjakaj/H. Frick)
 TimeOut-Anlass: Besichtigung Billardclub St. Gallen
 Taizé-Gottesdienst (P. Filliger Koller)
 Gottesdienst (P. Filliger Koller)
 Seniorenprogramm: Figurentheater St. Gallen
 BIBELbunt im Neudorf (Y. Joos)
 Fasnachtszug Halden, Festwirtschaft und Spiele
 Fasnachts-Gottesdienst im Neudorf (A. Weinhold/H. Frick)
 Gottesdienst mit con passione (A. Weinhold/M. Wenk/L. Bolt)
 Offener Meditationsabend (M. Wenk-Schlegel)
 Taizé-Gottesdienst (A. Graf)
 Gottesdienst mit Soliessen (A. Weinhold/G. Schmucki/M. Wenk)

Impressum

Herausgeber

Ökum. Gemeinde Halden
 Rehetobelstrasse 89a
 9016 St. Gallen
 Telefon 071 224 07 10

Redaktion/Gestaltung

Christine Huber

Druck

Niedermann Druck AG
 St. Gallen

Text: Team Halden

Bilder: R. Novotny,
 J. Brunn

Auflage: 2'000 Expl.

Angaben ohne Gewähr. Änderungen und weitere Veranstaltungen finden Sie im Pfarreiforum, im Kirchenboten, in der Tageszeitung und auf haldenstgallen.ch